

Lehrvideo über „Mobile Tagging“ – 2AS (2010/11) – im Unterricht: Internet/Multimedia

inkl. upload auf youtube: <http://youtu.be/lzsF6PYJzzk>



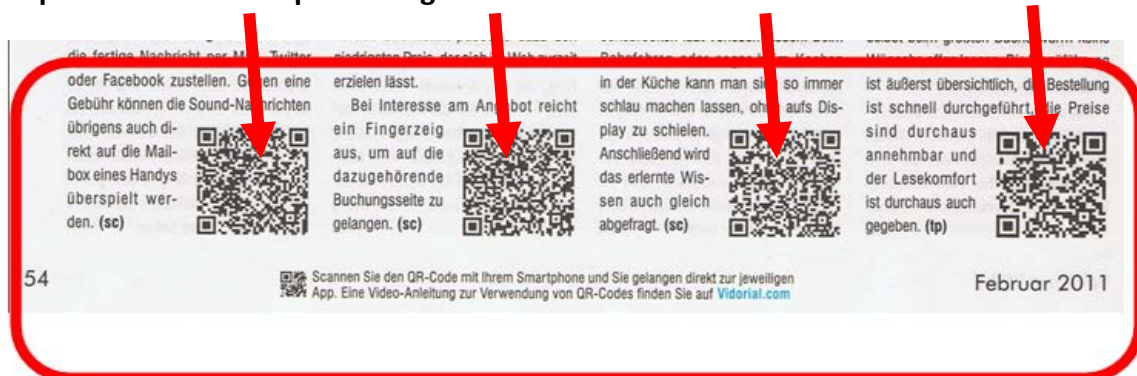
Der Begriff **Mobile Tagging** (in Deutsch etwa „mobile Markierung“) beschreibt den Vorgang, bei dem mit Hilfe einer Kamera eines mobilen Endgerätes z.B. Smartphone ein Code ausgelesen wird.

In den Codes können verschiedenste Datenformate gespeichert werden, allerdings wird beim Mobile-Tagging häufig eine URL verschlüsselt, auf die man nach der Decodierung direkt über das Handy weitergeleitet wird.

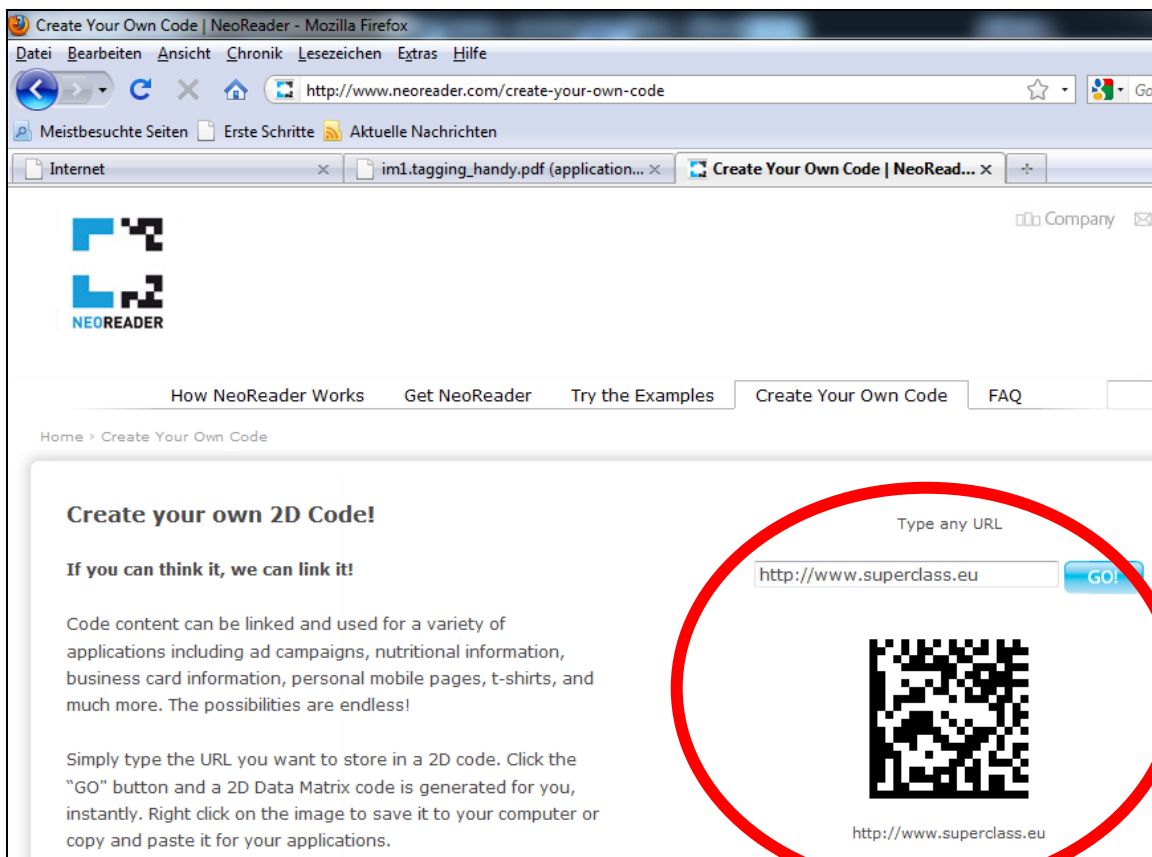
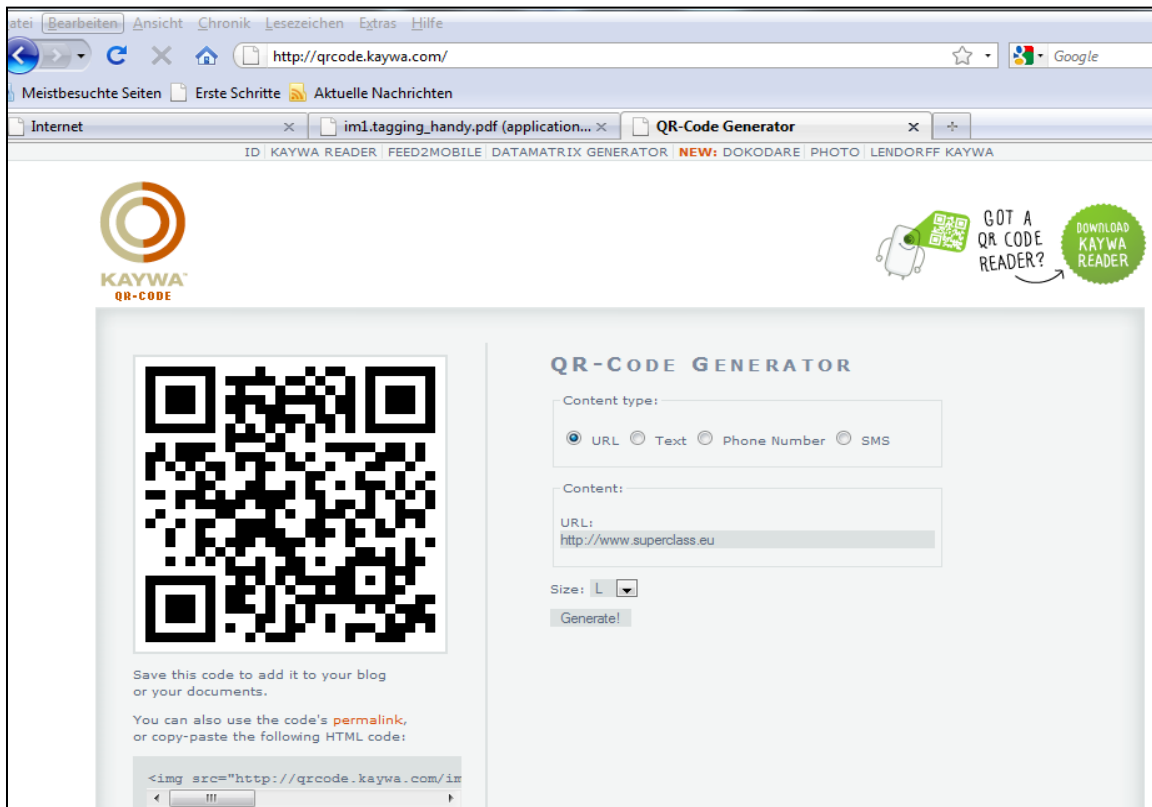
Beispiel:



Beispiele in einem Computer-Magazin:



Eigenen QR-Code erstellen:



2AS –Team im Dezember 2010 – Film erstellen

Inkl. upload auf www.youtube.com



Bilder von der Produktion:







Kommunikation

After the Beep 1.1

Hersteller: dome software
Preis: 1,59 EUR
System: iPhone OS



Fazit:
Eine herrliche Spielerei, die für besonders hochwertige Klangnachrichten sorgt.

- + Coole Soundeffekte
- unterstützt alten iPod touch nicht

SEHR GUT
Preis/Leist.: GUT

Reise

trivago Hotellsuche HD

Hersteller: Trivago
Preis: kostenlos
System: iPhone OS



Fazit:
Trivago vergleicht Urlaubspreise und sorgt für niedrige Ausgaben.

- + Übersichtliche Ergebnisliste
- Berücksichtigt keine Flüge

SEHR GUT **EMPFENHLUNG DER REDAKTION**
Preis/Leist.: SEHR GUT

Lernen

SleepAndLearn 1.3

Hersteller: SWS
Preis: 1,59 EUR
System: iPhone OS



Fazit:
Den eigenen Highscore immer wieder neu zu brechen, macht den Funfaktor aus.

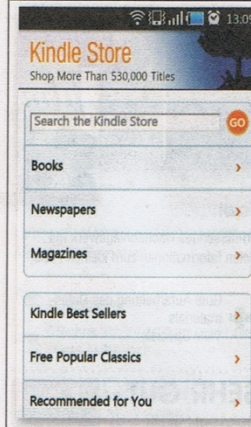
- + Viele Lerneinheiten verfügbar
- Etwas antiquierte Grafik

GUT
Preis/Leist.: GUT

Nachschlagen

Kindle for Android 2.0

Hersteller: Amazon
Preis: kostenlos
System: Android OS



Fazit:
Wer gerne englische Bücher am Smartphone lesen will, wird hier perfekt bedient.

- + Rießige Auswahl an Büchern
- Kaum deutsche Werke verfügbar

SEHR GUT **EMPFENHLUNG DER REDAKTION**
Preis/Leist.: SEHR GUT

Gesprochene Messages

Das ist eine ebenso witzige wie nützliche Idee: After the Beep spricht kurze Nachrichten ein, peppt sie mit vorbereiteten Klangeffekten auf und verschickt sie dann aus dem iPhone heraus an die gewünschten Adressaten. Im Programm stehen 11 Klangthemen zur Verfügung, darunter „Rockstar“, „Happy Birthday“ oder „U-Boot“. Mit mehreren Schieberegeln können nach der unkomplizierten Aufnahme der Sprachnachricht verschiedene Hintergrundmusiken und coole Klangeffekte dazugemischt werden.

Das Ergebnis wird noch im iPhone in Echtzeit abgespielt und kann noch während der Wiedergabe verändert werden. Stimmt das Ergebnis, lässt sich die fertige Nachricht per Mail, Twitter

oder Facebook zustellen. Gegen eine Gebühr können die Sound-Nachrichten übrigens auch direkt auf die Mailbox eines Handys überspielt werden. (sc)



Mobile Urlaubsplanung

Immer mehr Anwender planen ihren Urlaub digital. Wer ein iPad besitzt, kann dafür nun die kostenlose App trivago Hotellsuche HD einsetzen (gibt's auch für das iPhone).

Die App kennt alle wichtigen Reiseanbieter im Internet und stellt eine detaillierte Anfrage zusammen. Wer bereits weiß, wann er wohin verreisen möchte, wie viele Personen mitfliegen, welcher Flugplatz für den Abflug in Frage kommt und welche Wünsche an das Reiseziel gehegt werden, der füttert die App mit all diesen Informationen. Umgehend sucht die Trivago-App die in Frage kommenden Hotel-Angebote auf der ganzen Welt heraus und nennt passend dazu den niedrigsten Preis, den sich in Web-Angeboten erzielen lässt.

Bei Interesse am Angebot reicht ein Fingerzeig aus, um auf die dazugehörige Buchungsseite zu gelangen. (sc)



Im Schlaf gelernt

So viele Dinge müssen in den Kopf hinein. Nur müssen sie da auch bleiben. Die App SleepAndLearn geht einen besonders entspannten Weg, um neues Wissen zu vermitteln. Auf dem App-Server stehen bereits über 200 fertige Lerneinheiten zum Download auf das iPhone oder den iPod touch bereit. Eigene Lernmodule lassen sich aber auch leicht in Eigenregie anlegen.

Vokabeln lernen, historische Daten verinnerlichen oder medizinische Begriffe pauken: SleepAndLearn zeigt die Fragen und die passenden Antworten auf dem Bildschirm an. Der Clou: Dank der Sprachausgabe kann man sich alle Wissensbrocken laut vorlesen lassen. Beim Bedarf kann man sich auch die Antworten

in der Küche kann man sich so immer schlau machen lassen, ohne aufs Display zu schielen. Anschließend wird das erlernte Wissen auch gleich abgefragt. (sc)



eBook-Reader

Amazon stellt mit Kindle nicht nur einen Hardware eBook-Reader zur Verfügung, sondern lässt mit „Kindle for Android 2.0“ auch Android-Smartphones zum eBook-Reader werden.

Leider muss gleich zu Beginn darauf hingewiesen werden, dass die Anzahl deutscher Publikationen im Kindle-Store noch gegen null tendiert. Wer aber gerne auf englisch schmökert bekommt mit „Kindle for Android“ die ideale Anwendung geboten. Neben zahlreichen amerikanischen Magazinen wie z.B. Times, oder Forbes Magazine werden mehr als 500.000 Bücher zum digitalen Download angeboten. Dieses bereite Angebot dürfte selbst beim größten Bücherwurm keine Probleme bereiten. (tp)

ist äußerst übersichtlich, die Bestellung ist schnell durchgeführt, die Preise sind durchaus annehmbar und der Lesekomfort ist durchaus auch gegeben. (tp)

